

Ein neuer Garten für den Sterntalerhof entsteht

Geschrieben von: DI Karo Meixner Katzmann und DI Klaus Fresser

Montag, 28. Juni 2010 um 10:58 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, 08. September 2010 um 09:56 Uhr

Ein Bericht über das Werden eines Gartens von [Karo Meixner-Katzmann](#) und [Klaus Fresser](#)



Der [Sterntalerhof](#) ist ein Kinderhospiz, das als unabhängiger gemeinnütziger Verein von Peter Kai und seinem Team seit 1999 liebevoll geführt wird. Man versteht sich als Raststelle (was ja die ursprüngliche Bedeutung des Begriffes ‚Hospiz‘ ist!), in der Zuversicht wieder keimen kann, und verfolgt einen interdisziplinären Ansatz aus Seelsorge, Pädagogik und Therapie, kombiniert mit Therapeutischem Reiten.

Zielsetzung des Sterntalerhofes

Schwerkranke Kinder und ihre Familienangehörigen, oder auch Kinder bzw. Kindergruppen mit besonderen Bedürfnissen sollten auf dem Gelände eine Zeit voller Unbeschwertheit und Glück verbringen: das war die Zielsetzung des Sterntalerhofes auf dem alten Standort in Stegersbach, und so sollte es auch auf dem neuen, deutlich größeren Gelände in Kitzladen wieder sein.

Damit stellte sich für uns die Frage, wie ein Garten für eine solche Institution aussehen sollte. Die Zuversicht und das Schöpfen neuer Kraft sollte im Vordergrund stehen – gleichzeitig wollten wir dem Spaß und der Freude am Leben viel Platz einräumen. Und wir haben natürlich gehofft, dass sich dieser Spaß auch ein wenig in der Umsetzung der Arbeiten, beim Setzen der tausenden Pflänzchen zeigen würde – und so war es auch! Zusammen mit fast 20 Menschen haben wir am 1. und 2. Mai 2010 von früh bis spät gemeinschaftlich an der Umsetzung des Gartenplans in die Wirklichkeit gearbeitet. Und wir haben es geschafft! Am Sonntagabend konnten wir müde, aber glücklich, das vorläufige Ergebnis genießen.

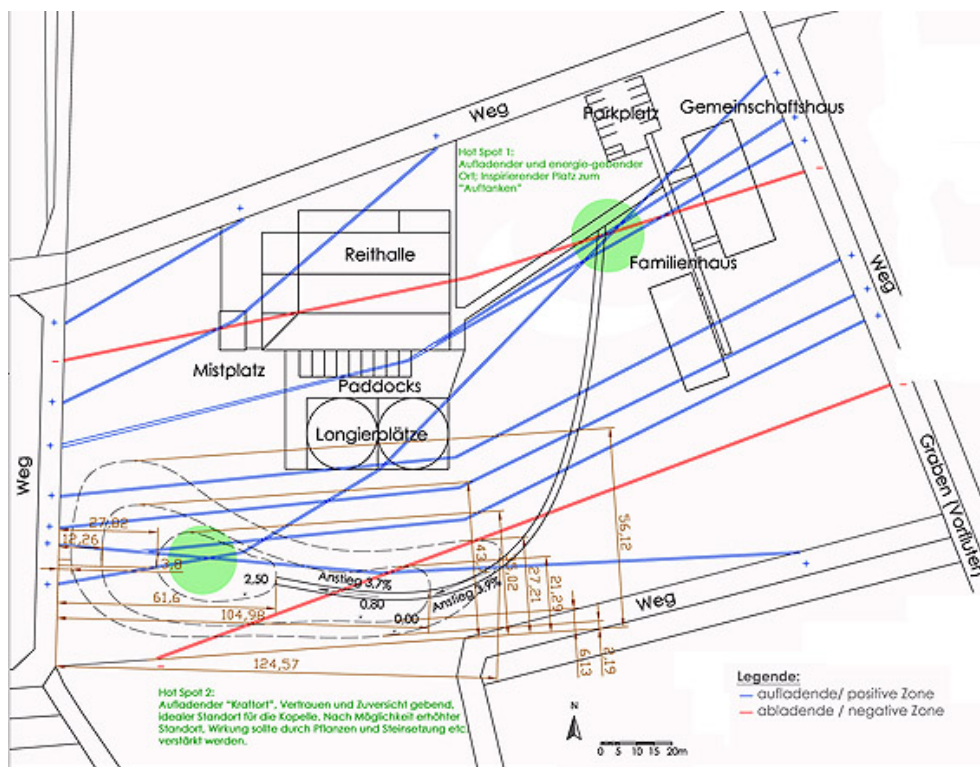
Ein neuer Garten für den Sterntalerhof entsteht

Geschrieben von: DI Karo Meixner Katzmann und DI Klaus Fresser

Montag, 28. Juni 2010 um 10:58 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, 08. September 2010 um 09:56 Uhr

Zur Ruhe kommen und wieder neue Kräfte schöpfen

Wir gingen aus von der Existenz radiästhetisch nachweisbarer auf- bzw. abladender Plätze im Garten, die im Rahmen eines Mutungsplanes erhoben wurden. Diese mithilfe der Wünschelrute zu ermittelnden Zonen, die bei richtigem Einsatz dem Menschen sowohl Kraft geben als auch ihn wieder zur Ruhe kommen lassen können, bildeten die Grundlage für die funktionale Gliederung des Gartens und die Gestaltung eines „Ortes der Kraft“, den wir für den Sterntalerhof erschaffen wollten.



Mutungsplan

Ein neuer Garten für den Sterntalerhof entsteht

Geschrieben von: DI Karo Meixner Katzmann und DI Klaus Fresser

Montag, 28. Juni 2010 um 10:58 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, 08. September 2010 um 09:56 Uhr



Ein neuer Garten für den Sterntalerhof entsteht

Geschrieben von: DI Karo Meixner Katzmann und DI Klaus Fresser

Montag, 28. Juni 2010 um 10:58 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, 08. September 2010 um 09:56 Uhr



Impressionen von der Bepflanzungsaktion im Mai 2010

Links:

www.sterntalerhof.at

<http://www.konvicka-architekten.co.at/>